

Workshop für Nachwuchswissenschaftler*innen

Ding – Kontext – Bedeutung. Workshop zur Analyse materieller Kultur

25. & 26.11.2021, 9-18 Uhr + 9-13 Uhr

Max-Weber-Kolleg, Steinplatz 2, Raum 805 (Präsenz)

Was sagen materielle Objekte über Kulturen und Beziehungen aus, die sie umgeben? Wie können Objekte methodisch abgesichert gedeutet werden? Und welche Rolle spielen (un-)reflektierte Annahmen im Auswertungsprozess?

Diesen und weiteren Fragen soll im Praxisworkshop am eigenen empirischen Material nachgegangen werden. Ziel ist es, mit Doktorand*innen, welche sich in ihren Projekten u.a. mit der Interpretation materieller Objekte bzw. materieller Kultur beschäftigen, die Möglichkeit zu bieten, gemeinsame konkrete Interpretationsübungen durchzuführen, um diese so in ihrer konkreten empirischen Arbeit zu unterstützen.

Die Teilnehmer*innen sollen in einen Reflexionsprozess über die eigene empirische Arbeit versetzt werden, um so tradierte Grundannahmen konstruktiv aufzubrechen und so neue Perspektiven und (unerwartete) Lesarten am konkreten Material zu entwickeln. Teilnehmer*innen arbeiten am eigenen Material (Fragebögen, Interviews, Forschungstagebuch, Fotos). Und sie arbeiten mit dem Materiellen, dem sich ihre Analysen zuwenden (Dinge und Räume, Materialien und Formen).

Ziel ist es, in der gemeinsamen Diskussion eine größere Sensibilität für den eigenen Forschungsgegenstand zu entwickeln und so einen spürbaren Arbeitsfortschritt zu erreichen.

Infos & Teilnahme

Referentin: Dr. Ulrike Langbein, Leitung des Studienschwerpunkts „Kulturanthropologie der Mode“ am Seminar für Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie der Universität Basel sowie Tätigkeit als Kuratorin für verschiedene Museen.

Teilnahme und Anmeldung: Der Workshop richtet sich an Promovierende und interessierte Wissenschaftler*innen der Universität Erfurt mit konkreten empirischen Projektbezug. Eine Teilnahme ist möglich, wenn konkretes Material (Objekte, Fotos, Transkripte etc.) vorliegt.

Anmeldung bitte bis 05.11.2021 mit kurzer Projektskizze und Materialbeschreibung an martin.repohl@uni-erfurt.de

Wir freuen uns auf Ihren Beitrag!